

Hier tut sich schon länger nichts

WAS IST DENN DA LOS Baustelle im Vorderen Westen liegt seit Monaten brach

VON KATHRIN MEYER

Vorderer Westen – Wer jeden Tag zur Arbeit dieselbe Strecke zurücklegt, der kann mitunter Bauprojekten beim Wachsen zuschauen – oder eben auch nicht. So wundert sich ein Passant, dass sich auf einer Baustelle an der Breitscheidstraße im Vorderen Westen so gar nichts mehr tut. Eigentlich hätten die Eigentumswohnungen nämlich schon zu Beginn des Jahres bezogen werden sollen.

Die stockende Baustelle ist ein Ärgernis: für die, die eigentlich schon längst einziehen wollten, aber auch für Anwohner, die die Dauerbaustelle in unmittelbarer Nachbarschaft ertragen müssen – mitunter über lange Zeit.

Der Versuch, einen Ansprechpartner unter einer der Handynummern, die auf dem Baustellen-Plakat genannt werden, zu erreichen, scheitert. Auch bei der Stadt kann man keine Auskunft geben, warum sich seit Monaten hier eher wenig tut.

In der begehrten Wohnlage soll an der Breitscheidstraße 72a ein Neubau mit fünf Eigentumswohnungen entstehen, hatten der Investor die SDM Immobilien GmbH angekündigt, die das Grundstück bereits 2016 erworben



Stockt seit Monaten: An der Breitscheidstraße im Vorderen Westen sollen Eigentumswohnungen entstehen.

FOTO: FLORIAN HAGEMANN



Steffen Müller
Ortsvorsteher
Vorderer
Westen

hatten. Anfang 2019 sollten bereits die ersten Eigentümer einziehen.

Die Kasseler Wohntraumimmobilien GmbH hatte damals die Vermarktung der Wohnungen übernommen. Auf Anfrage heißt es jetzt von Geschäftsführer Mirco Schmidt: „Nach einer anfänglich vielversprechenden Ver-

marktung kam es aus verschiedenen Gründen immer wieder zu Verzögerungen und Stillständen im Baufortschritt, sodass die Interessenten das Vertrauen in das Bauprojekt verloren und infolgedessen eine weiterhin erfolgreiche Vermarktung nicht nur schwierig, sondern schier unmöglich wurde. Bis zu diesem Zeitpunkt waren zwei der fünf Eigentumswohnungen bereits durch uns verkauft.“

Im Sommer 2018 habe dann die Firma SDM-Immobilien versucht, die Vermarktung der restlichen Eigen-

tumswohnungen selbst zu realisieren. Hierbei habe sich aber einmal mehr gezeigt, dass der Zustand der Baustelle, die erhebliche Verzögerung der Baufortschritte bis hin zum kompletten Stillstand eine erfolgreiche Vermarktung nicht möglich machten.

Kürzlich sei SDM Immobilien erneut an Wohntraumimmobilien herangetreten, mit der Bitte, das gesamte Projekt zu vermarkten – also das bereits begonnene Bauvorhaben an einen Investor oder Bauträger zu verkaufen. Man sei bereits mit verschie-

VORDERER WESTEN



denen Interessenten im Gespräch, so Schmidt.

Der Ortsbeirat steht dem Neubau weiterhin aufgeschlossen gegenüber. „Wir sind froh über neue Wohnungen. Der Bedarf ist groß. Vor allem Innenentwicklungen in bestehenden Siedlungen wie dieser sind sinnvoll“, sagt Steffen Müller, Ortsvorsteher.

Die Grünflächen zwischen den Häusern seien groß genug, um dort weiter zu verdichten. Er sei froh, wenn jetzt endlich eine Einigung erzielt und das Projekt fertiggestellt wird, so Müller.